

Beiblatt zur Prüfungsordnung - VIOLA

I. JUNIOR

Übertrittsprüfung in die UNTERSTUFE bzw. Zwischenprüfung in der Unterstufe

1. Anhaltspunkte:

- Kennenlernen des Instruments
- Bogenhaltung, Haltung der linken Hand
- Getrennte Übungen für die rechte und linke Hand – Kombinieren beider Hände
- Klangvorstellung, Tongebung
- Auswendigspiel
- Spiel nach Gehör
- Spiel in der Gruppe

2. Allgemeine Anforderungen:

- Prüfungsdauer: ca. 3 - 10 min
- 2 Vortragsstücke, eines davon mit Begleitinstrument (z.B. Klavier)
- Die Überprüfung des Basiskönnens ist in Form eines Klassenabends oder Vorspiel in einer kleinen Gruppe zu veranstalten. Auch das Mitwirken in Ensembles muss berücksichtigt werden.

3. Literaturempfehlungen:

- Blackwell, Katharine
Viola time joggors
Viola time runners
- Colledge, Kathrine
Shooting stars
Stepping stones
Waggon Wheels
Fast forward
- Cowles, Colin
Easy melodic fragments
14 Easy tunes
- Holzer-Rhomberg, Andrea
Fiedelmax Band 1 bis 4
Großer Auftritt Band 1 bis 4
- Sammelband
„Beliebte Melodien“ Bd. I und Bd. II

II. BRONZE

Übertrittsprüfung in die MITTELSTUFE

In der Unterstufe werden die technischen Fertigkeiten am Instrument und die allgemeinen musikalischen Fähigkeiten gefestigt und weiter ausgebaut. Das bedeutet auch, Einblick in verschiedene Epochen und Stile zu erhalten, sowie erste Kammermusik Erfahrungen zu machen.

1. Anhaltspunkte:

- Verbesserung des Saitenwechsels
- Beginn des Lagenwechsels
- Beginn des Vibrato
- Selbständiges Stimmen des Instruments
- Grundlagen der Stricharten
- Entwicklung der Stricharten
- Funktionelle Bogenführung

2. Allgemeine Anforderungen:

- Prüfungszeit ca. 10 - 15 Minuten
- das Programm muss Werke aus mindestens drei unterschiedlichen Stilrichtungen beinhalten, wobei empfohlen wird, davon ein Werk in zeitgemäßer Tonsprache (Musik unserer Zeit, vorzugsweise Werke von lebenden Komponisten, die im Zeitrahmen der letzten 30 Jahre komponiert worden sind) zu wählen
- zumindest je ein Werk ist aus dem solistischen Bereich und aus der Kammermusik unter Einbindung von mindestens einem weiteren Schüler/einer weiteren Schülerin vorzutragen
- unterschiedliche Tempi

3. Technische Anforderungen:

- Beherrschung der Grundstricharten
- Anwendung des Vibrato
- Lagenspiel

4. Literaturempfehlungen:

Etüden im Schwierigkeitsgrad von:

- Cohen, Mary Technique takes off
- Kayser, Heinrich Ernst 36 Elementary and progressive Studies op.20
- Wohlfahrt, Franz 60 Etüden, op.45

Vortragsstücke im Schwierigkeitsgrad von:

- Arnold, Alan (arr.) Der junge Bratschist Band 1+2
- Beer, L Concertino e-Moll op.47 und d-Moll op.81
- Blackwell, Katharine Viola time runners
Viola time sprinters

- Colledge, Katharine Shooting stars, Stepping stones, Waggon wheels,
Fast forward

- Cowles, Colin Easy fragments, 14 Easy tunes
- Dancla, Charles Le Souvenir
- Davies, Charles Arr. Latin Themes for Viola
Movie Themes for Viola

- Fiocco, Hector Allegro
- Genzmer, Harald Sonatine
- Harrison, Howard Amazing solos
- Jenkinson, Ezra Elfentanz
- Janoshi, S Bratschissimo
- Janschinow, Alexander Concertino op.35
- Küchler, Ferdinand Concertino op.11 und op.15
- Mokry, Jiri Concertino in G-Dur
- Nardini, Pietro Adagio cantabile
- Rieding, Oskar Concertino op.35 und op.11
- Solos for the Viola player (Verlag HAL-Leonard)
- Easy Pieces for Viola and Basso Continuo

III. SILBER

Übertrittsprüfung in die OBERSTUFE

In der Mittelstufe werden die bisher erworbenen Fähigkeiten weiter ausgebaut, außerdem wird auf größere Werke der Violaliteratur eingegangen und die Selbstständigkeit der Schülerinnen und Schüler noch mehr gefördert, sowohl im Solospiel als auch in der Kammermusik.

1. Anhaltspunkte:

- Ausbau des Repertoirs
- Schulung des Auftretensverhaltens und der Selbstreflexion
- Festigung und Ausbau der in der Unterstufe erlernten Bogen- und Violatechnik
- Selbstständiges Erarbeiten eines Werkes
- Übetchniken, Fingersatz, Körperbewusstsein
- Differenzierungen in Dynamik und Klangfarbe
- Kammermusik

2. Allgemeine Anforderungen:

- Prüfungszeit ca. 15 - 20 Minuten
- Vier "Vortrags"stücke
- das Programm muss Werke aus mindestens drei unterschiedlichen Stilrichtungen beinhalten, davon ein Werk in zeitgemäßer Tonsprache (Musik unserer Zeit, vorzugsweise Werke von lebenden Komponisten, die im Zeitrahmen der letzten 30 Jahre komponiert worden sind)
- zumindest je ein Werk ist aus dem solistischen Bereich und aus der Kammermusik unter Einbindung von mindestens einem weiteren Schüler/einer weiteren Schülerin vorzutragen
- unterschiedliche Tempi

3. Technische Anforderungen:

- Ausbau und Vertiefung der Viola- und Bogentechnik

4. Literaturempfehlungen:

Etüden im Schwierigkeitsgrad von:

- Dont, Jakob Vorübungen op.37
- Dancla, Charles Etuden op.68 für 2 Violen
- Fiorillo, Federico 20 ausgewählte Etueden
- Kayser, Heinrich E. 36 Elementary and progressive Studies op.20
- The Artist`s Studio for strings (Verlag: KJOS)

Vortragsstücke im Schwierigkeitsgrad von:

- Fuchs, Robert Phantasiestücke op.117
- Händel, Georg F. Konzert in h-moll, Concerto grosso op.6/7
- Joplin, Scott 3 Ragtimes
- Kalliwoda, Johann W. 6 Nocturnes op.186
- Kubizek, Augustin Sonatine Nr.5a
- Marcello, Benedetto Sonate II g-Moll
- Marcello, Benedetto Sonate II g-Moll
- Naumann, Johann G. 3 Fantasie Stücke op.5
- Stamitz, Karl Sonate in D-Dur
- Fuchs, Robert Phantasiestücke op.117
- Sulzer, Balduin Bagatelle
- Telemann, Georg Ph. Konzert in G-Dur

IV. GOLD

Abschlussprüfung AUDIT OF ART

In der Oberstufe wird exemplarisch an wichtigen Werken aller Epochen gearbeitet. Besonders talentierten Schülerinnen/Schülern dient sie auch als Vorbereitung auf musikalische Berufsausbildungen (Musikstudien an Konservatorien und Universitäten, Instrumentenbau etc.)

1. Anhaltspunkte:

- Großes Repertoire
- Förderung der Selbstständigkeit und Eigeninitiative
- Weiterentwicklung und Perfektionierung der bisher angelegten und erworbenen Fähigkeiten und Fertigkeiten

2. Allgemeine Anforderungen:

- Prüfungszeit 25 - 30 Minuten
- das Programm muss Werke aus mindestens drei unterschiedlichen Stilrichtungen beinhalten, davon ein Werk in zeitgemäßer Tonsprache (Musik unserer Zeit, vorzugsweise Werke von lebenden Komponisten, die im Zeitrahmen der letzten 30 Jahre komponiert worden sind)
- zumindest je ein Werk ist aus dem solistischen Bereich und aus der Kammermusik vorzutragen
- unterschiedliche Tempi

3. Empfehlungen für die Abschlussprüfung:

Etüden im Schwierigkeitsgrad von:

- Kreutzer, Rudolph 42 Etüden
- Campagnoli, Bartolomeo op.22
- Uhl, Alfred 20 Etüden

Vortragsstücke im Schwierigkeitsgrad von:

- Bach, Johann S. Cellosuiten
- Bartok, Bela Konzert
- Bruch, Max Romanze in F-Dur
- Eccles, Henry Sonata
- Schubert, Franz Sonate in a „Arpeggione“
- Schumann, Roman Märchenbilder
- Hindemith, Paul Schwanendreher und Trauermusik
- Hoffmeister, Franz A. Konzert in D-Dur